

Entscheiden, kontrollieren, gestalten – Zuständigkeiten in Rat, Verwaltung und Ausschüssen

Termin/e

Plätze verfügbar: 15.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Oldenburg

Plätze verfügbar: 01.01.2027, 09:00 - 16:00 Uhr

Oldenburg

Plätze verfügbar: 05.04.2027, 09:00 - 16:00 Uhr

Oldenburg

Teilnahmeentgelt

310 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Mehrwertsteuer.

- Klarheit über die gesetzliche Aufgabenverteilung zwischen den Organen
- Sicherheit im Umgang mit Kompetenzfragen und Zuständigkeitsregelungen
- Vermeidung von Konflikten durch rechtlich fundiertes Handeln
- Stärkung Ihrer Rolle in der kommunalpolitischen Zusammenarbeit

Dozierende/r

Dirk Vorlauf



Inhalt

Bedeutung von Zuständigkeitsfragen für die kommunale Praxis: positive und negative Kompetenzkonflikte erkennen und vermeiden

Sachentscheidungen: Was zählt zur „laufenden Verwaltung“?

Einflussmöglichkeiten des Rates/Kreistags auf die Verwaltungsorganisation

Richtlinienkompetenz nach § 58 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG: Spielräume und Grenzen

Personalentscheidungen: Status- und Betriebsentscheidungen, Stellenausschreibungen

Der Stellenplan als Steuerungsinstrument – oder Blockade?

Kontrollfunktion des Rates/Kreistags: Umfang und Grenzen

Entscheidungsvorbehalte und Delegationsmöglichkeiten

Entscheidungsvorlagen von Bürgermeister*in, Landrat*rätin und den kommunalen Gremien



Nutzen

Dürfen Rat und Kreistag in allen kommunalen Fragen entscheiden oder zumindest Empfehlungen aussprechen? Oder gibt es Bereiche, in denen ausschließlich die Verwaltung das Sagen hat? Welche Bedeutung hat die Entscheidung durch das richtige Organ für die Rechtswirksamkeit der Beschlüsse und Entscheidungen.

Kompetenzkonflikte zwischen Politik und Verwaltung führen häufig zu unnötigen Spannungen und blockieren konstruktive Zusammenarbeit. Dieses Seminar hilft Ihnen, solche Konflikte zu vermeiden und Zuständigkeiten rechtssicher zu beurteilen.

Sie erhalten einen systematischen Überblick über die gesetzliche Kompetenzverteilung in der Kommune. Einzelprobleme werden praxisnah und fallbezogen vertieft behandelt. Auch die Möglichkeiten, Zuständigkeiten rechtlich korrekt zu übertragen oder zu gestalten, werden aufgezeigt.



Zielgruppe

Mitarbeitende, die mit der Rats-, Kreistags- und Ausschussarbeit befasst sind, persönliche Referentinnen und Referenten



Arbeitsmittel und Methodik

Referat, Diskussion aktueller Fragen der Teilnehmenden, Gruppen- und Plenardiskussionen, Seminarunterlagen und ergänzende Materialien

Bitte bringen Sie zu diesem Seminar eine Textausgabe des NKomVG sowie die kompetenzrelevanten Regelungen Ihrer Kommune (Hauptsatzung, Abgrenzungsbeschluss usw.) mit.



Hinweise



Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.



Kontakt

Frau Astrid Meinen

Telefon: 0511 1609-6025

E-Mail: [astrid.meinen\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:astrid.meinen@nsi-hsvn.de)